



Eidgenössischer Armbrustschützenverband Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Jahresbericht Präsidentin

Gaby Nägeli

Ein Jahr der Veränderungen liegt hinter mir. Einerseits auf privater Ebene mit einem Arbeits- und Wohnortwechsel, aber auch im Armbrustsport ist meiner Meinung nach der Wunsch nach Veränderung spürbar. Dies zeigt sich auch dadurch, dass an der ausserordentlichen Schützenkonferenz in diesem Sommer, der Einführung des Swiss Cups mehrheitlich zugestimmt worden ist. Die Gruppenmeisterschaft, so wie sie seit Jahren bekannt ist, gibt es ab nächstem Jahr nicht mehr. Ich bin überzeugt es wird ein guter Wettkampf werden, wobei ein gewisser Wehmut gegenüber der Gruppenmeisterschaft sicherlich auch gestattet ist.

Delegiertenversammlung in Ringgenberg, 28. März 2015

Eine erfolgreiche und sachbezogene Delegiertenversammlung konnten wir in Ringgenberg erleben. Für die Bereitschaft und die perfekte Organisation möchten wir uns beim ASV Ringgenberg und vor allem beim Organisationsteam unter der Leitung von Ernst Schiess, ganz herzlich bedanken. Neben der Vorstellung des neuen Leitbildes des EASV, welches auf der Homepage des EASV heruntergeladen werden kann, haben auch zwei Statutenanpassungen ihre Zustimmung erhalten. Die grösste Änderung bringt mit sich, dass neu bei unentschuldigtem Absenzen von Vereinen an der Delegiertenversammlung des EASV, neu eine Gebühr von Fr. 150.00 erhoben wird. Diese Anpassung war notwendig, da sich in den letzten Jahren gezeigt hat, dass immer mehr Sektionen der Delegiertenversammlung unentschuldig fernblieben. Eine Änderung, welche ab 2016 erstmals seine Anwendung finden wird. Wir hoffen natürlich, dass alle Sektionen, welche an der Delegiertenversammlung nicht teilnehmen können, sich vorgängig ordnungsgemäss entschuldigen. Zudem wurde in den Statuten das Thema Ethik neu fest verankert.

Professionalität im Verband und Organisation

Ein Thema, welches mich immer wieder beschäftigt ist es, den Verband professionell und zielorientiert führen zu können. Aber hier muss ich mir eingestehen, dass unser Milizsystem, gerade auch bei mir, an seine Grenzen stösst. Könnte ich nicht auf ein qualifiziertes Team beim Vorstand und in den Abteilungen zurückgreifen, wäre es nicht möglich, einen Verband nebenamtlich zu führen. Ich möchte jetzt aber mit meinen Gedanken nicht zum Ausdruck bringen, dass diesbezüglich Änderungen notwendig sind. Ich möchte eigentlich damit mitteilen, dass wir auf Eurer Verständnis und Eure Unterstützung angewiesen sind. Einerseits, dass es manchmal seine Zeit braucht, bis etwas angegangen wird und andererseits, dass ihr uns aktiv unterstützt, wenn es darum geht, Helfer zu finden. All denen, für welche dies bereits heute eine Selbstverständlichkeit bedeutet, möchte ich ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Kommunikation und Missverständnisse

Wie oft kommt es vor, dass man etwas versteht, obwohl es nicht so gemeint war. Gerade beim Mailverkehr stelle ich dies immer wieder fest, was alles zwischen den Zeilen gelesen werden kann. Ein Wörtchen dort kann eine Aussage schon in einem ganz anderen Licht erscheinen lassen. Ich denke aber, bevor man sich darüber Gedanken macht, ob dies wirklich so gemeint war, sollte man einfach zurück fragen. So können viele unschöne Situationen vermieden werden. Aber auch der Ton untereinander, so habe ich festgestellt, ist angriffiger geworden, eigentlich schade. Wie war es früher, wo man noch nicht über Mail miteinander „unpersönlich“ kommunizieren konnte? Hat man da gewartet bis zum nächsten Treffen oder hat man gar zusammen telefoniert? Vielleicht sollten wir wieder lernen, eine Kommunikation zu suchen, welche das miteinander einfacher macht.

Nachfolgeregelungen

Gerade in diesem Punkt sind wir im EASV angewiesen, dass Vakanzen schneller, aber auch



Eidgenössischer Armbrustschützenverband Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Jahresbericht Präsidentin

Gaby Nägeli

einfacher besetzt werden können. Dass dies möglich ist, hat sich beim Rücktritt von unserer Webmasterin Petra Kneubühler gezeigt. Hier konnte in der Person von Franz Streule unkompliziert ein hervorragender Ersatz gefunden werden. Petra möchte ich ganz herzlich danken für ihre Tätigkeit in den vergangenen Jahren und Franz möchte ich ganz herzlich in unserem Team begrüßen und hoffe, dass er viele schöne Momente bei uns im Verband erleben darf.

Zu denken gibt mir, dass unser Schützenmeister Hans Gerber seinen Rücktritt auf die DV 2017 bekannt gegeben hat. Ich bin zuversichtlich, dass sich diese Lücke aber wieder schliessen lässt. Darum mein Aufruf an alle Schützinnen und Schützen – helft mit, dass unser Verband auch in Zukunft mit fähigen Personen unterstützt wird. Hans möchte ich schon heute herzlich für seine Unterstützung in den vergangenen Jahren danken.

Weltmeisterschaft Russland Ulan Ude

Die Weltmeisterschaft in Russland, kann aus Schweizer Sicht, mehr als erfolgreich angesehen werden. Neben 4 Bronzenen und 4 Silber Medaillen, konnte das Schweizer Nati Team gleich 11 Gold-Medaillen mit nach Hause bringen. Mit diesen Podestplätzen und weiteren 5 Final-Qualifikationen war die Schweizer Delegation die erfolgreichste Nation an der WM 2015. Grosser Dank gehört in Besonderem der Delegationsleitung, den Trainern Bruno Inauen, Roland Marti und Dominic Niederberger. Ich kann nur sagen, welch ein Erfolg, ich bin stolz auf euch – und ich denke, diesen Erfolg kann mit Stolz nach aussen getragen werden.

EASF 2016 / EASF 2019

Noch ein paar Monate und dann können wir unser Eidgenössisches Schützenfest im Albisgütli feiern und geniessen. Wenn man bedenkt, dass vor zwei Jahren noch nicht klar war, ob im 2016 überhaupt ein EASF durchgeführt wird, eine enorme Leistung des Organisationskomitees. Dies zollt mein Respekt aber auch ein herzliches Dankeschön. Dass dies auch von uns Schützinnen und Schützen geschätzt wird, können wir dadurch zeigen, dass wir das Fest aktiv unterstützen. Sei es durch unsere Teilnahme an Wettkämpfen und durch unsere aktive Mitarbeit vor Ort.

Obwohl das nächste EASF erst ansteht, mache ich mir schon Gedanken darüber, welche Sektion im 2019 bereit sein wird, ein Eidgenössisches zu organisieren. Bitte diskutiert doch heute schon darüber in den Vereinen oder in den Unterverbänden, wer sich für die Organisation eines EASF 2019 zur Verfügung stellen möchte. Anmeldungen sind jederzeit herzlich willkommen.

USS Versicherung

Die USS Versicherung hat ihr Angebot zu Gunsten der Armbrustschützen neu angepasst. In der Basisversicherung sind nun Leistungen enthalten, welche früher eine Zusatzversicherung benötigt haben. In der Basisversicherung sind nun enthalten, dass Schiessen mit mehr als vier Stichen oder ein Nachtschiessen keine separate Versicherung mehr benötigen.

Dank Vertretung

Der Jahresbericht fällt in diesem Jahr leider etwas kürzer aus als gewohnt. Dies auch deshalb, da ich mir in diesem Jahr einen Break von drei Monaten gegönnt habe. Ich durfte einige Wochen in London verbringen um meine Englischkenntnisse aufzufrischen. An dieser Stelle möchte ich meinem Vorstand ganz herzlich danken, dass sie meine Vertretung übernommen haben. Einen speziellen Dank möchte ich an Anton Albisser richten, welcher als Vizepräsident die grösste Verantwortung übernommen hat. Toni Du hast Deine Arbeit super gemacht und ich konnte die Monate meiner Auszeit, dank deiner Unterstützung, in vollen Zügen geniessen.



Eidgenössischer Armbrustschützenverband
Association Fédérale de tir à l'arbalète AFTA

Jahresbericht Präsidentin

Gaby Nägeli

Zu guter Letzt...

Zum Schluss möchte ich allen Funktionären im Eidgenössischen Verband, in den Unterverbänden aber auch in den Sektionen für ihren Einsatz danken. Ich möchte mich auch im nächsten Jahr wieder dafür einsetzen, dass die Zusammenarbeit weiterhin gefördert wird und dass ich für die Anliegen der Schützinnen und Schützen immer ein offenes Ohr haben darf.

In diesem Sinne wünsche ich Euch ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2016 und weiterhin „Guet Schuss“.

Eure Präsidentin

Langenthal, Ende Dezember 2015